



Stuttgart, 9 Nov. 1898.
 Algestraße 10.

Sehr geehrter Herr Professor!

Durch meinen Lehrer Herrn Prof. Kolbke
 dazu aufgefordert, erlaube ich mir zu
 gebend, mich mit einer Bitte an
 Sie zu wenden.

Zu bearbeitige nämlich die Preloinet
 Handschrift von Štábuštki's Kloster-
 buch zu bearbeiten & event. heraus-
 zugeben. Wie Sie aus beiliegendem
 kleinem literaturhistorischen Versuch
 ersehen, habe ich mich mit dem
 besag. Manuscript bereits etwas ver-
 traut gemacht. Es läge mir nun
 selbstverständlich viel daran zu wissen
 ob außer bei Jaq., Abn. Šalík & Magriqi
 Štábuštki's Werk noch anderweitig citirt

wird, oder ob sonst aus der arab.
Klosterliteratur etwas erhalten ist.

Prof. Wölcke hat mich an Sie als
den berufensten Kenner auf diesem
Gebiete gewiesen, und so nehme
ich mit der Freiheit, Sie ergebenst
um gelegentl. Mitteilung über diese
Punkte zu bitten.

Mit der Bitte, es freundlichst zu
entschuldigen, wenn ich Ihre kostbare
Zeit in Anspruch nehme & zum Voraus
wenn Ihnen der besten Dank
sagen verbleibe ich

hochachtungsvoll

Für ergebenes

H. Justus Heer